

<b>Beschlussvorlage Samtgemeinde</b>	<b>Vorlage Nr.: 2715/2021</b>			
<b>Benennung von Vertreterinnen und Vertretern für den Kindergartenbeirat</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Samtgemeinderat	09.11.2021	öffentlich	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

„Der Samtgemeinderat entsendet folgende Personen für die Dauer der Wahlperiode als Vertreterinnen oder Vertreter des Rates der Samtgemeinde Bersenbrück in den Kindergartenbeirat:

Von der Gruppe CDU/FDP:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

Von der SPD-Fraktion:

1. \_\_\_\_\_

Von der Fraktion UWG Ankum:

1. \_\_\_\_\_

**1. Finanzielle Auswirkungen**

- Ja  
 Nein

**I. Gesamtkosten der Maßnahme: €**

**II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: €**

Betroffener Haushaltsbereich

**Ergebnishaushalt**       **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**

Produktnummer/Projektnummer

Bezeichnung:

- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
- Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €
- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

**III. Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung:**

- Der Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen.
- Die Gesamtkosten von € beziehen sich auf die Jahre
- Es entstehen jährliche Folgekosten in Höhe von €
- Durch die Maßnahme werden jährliche Erträge erwartet in Höhe von €.

**2. Beteiligte Stellen:**

Erster Samtgemeinderat

Samtgemeindebürgermeister

**Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e**

**Sachverhalt:**

**3. Integrations- / Gleichstellungspolitische Auswirkungen**

- Ja
- Nein

**Sachverhalt:**

Im Jahr 2003 ist die Samtgemeinde Bersenbrück in die damals bestehende Defizitkostenabdeckung der Mitgliedsgemeinden für die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen eingetreten. Die bis dahin von den Mitgliedsgemeinden übernommenen jährlichen Fehlbeträge der Kitas werden auf Grundlage eines mit den jeweiligen Kita-Trägern geschlossenen Finanzierungsvertrages von der Samtgemeinde Bersenbrück übernommen.

Zuletzt wurde der Finanzierungsvertrag mit den Katholischen Kirchengemeinden in der Samtgemeinde Bersenbrück zum Betrieb und zur Finanzierung der Kindertagesstätten mit Wirkung zum 01.08.2016 den aktuellen Gegebenheiten angepasst und in Kraft gesetzt.

Im § 3 des Vertrages sind die Mitglieder und die Aufgaben des Kindergartenbeirats geregelt.

Nach § 3 Absatz 1 gehören dem Kindergartenbeirat an:

- je ein Vertreter\*in der Kirchengemeinde (im Regelfall der oder die Kirchenvorstandsvorsitzende oder ein/eine Beauftragte\*r)
- der Samtgemeindebürgermeister oder ein/eine von ihm Beauftragte\*r
- fünf Vertreter\*innen des Rates der Samtgemeinde
- ein/eine Vertreter\*in des Bistums
- bei Bedarf die jeweilige Kindergartenleitung oder /und der/die Rendant\*in mit beratender Funktion.

Dem Kindergartenbeirat gehört als Vertretung der Kirchengemeinde eine Vertreterin der Pfarreiengemeinschaft Ankum-Eggermühlen-Kettenkamp sowie ein Vertreter der Pfarreiengemeinschaft Hasegrund an.

Hinzu kommen noch zwei Elternvertreter\*innen, die an den Sitzungen des Kindergartenbeirates teilnehmen.

Zuletzt fasste der Samtgemeinderat in seiner Sitzung vom 07.10.2020 den Beschluss, dass die Vertretungen im Kindergartenbeirat sowohl um eine Vertretung des Kita-Trägers Heilpädagogische Hilfen in Bersenbrück (HpH) als auch des Kita-Trägers Ev.-luth. Kirchenkreis Bramsche erweitert werden soll.

Somit gehören dem Kindergartenbeirat nunmehr Vertreter\*innen sämtlicher Träger der Kitas in der Samtgemeinde Bersenbrück an.

Es wird daher vorgeschlagen, die fünf zu benennenden Vertreterinnen und Vertreter des Samtgemeinderates analog der Besetzung der Fachausschüsse des Rates gemäß § 71 Absätze 2, 3 und 5 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) nach dem d'Hondtschen Höchstzahlverfahren zu ermitteln.

<b>Fraktion/ Gruppe</b>	<b>Sitze</b>	<b>Teiler 1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>Gesamt</b>
<b>CDU/FDP</b>	<b>17</b>	17,00 (1)	8,50 (2)	5,67 (4)	4,25	3,40	<b>3,00</b>
<b>SPD</b>	<b>7</b>	7,00 (3)	3,50	2,33	1,75	1,40	<b>1,00</b>
<b>Grüne</b>	<b>4</b>	4,00	2,00	1,33	1,00	0,80	<b>0,00</b>
<b>UWG Ankum</b>	<b>5</b>	5,00 (5)	2,50	1,67	1,25	1,00	<b>1,00</b>
<b>UWG SG BSB/ BLA</b>	<b>3</b>	3,00	1,50	1,00	0,75	0,60	<b>0,00</b>
<b>AfD</b>	<b>2</b>	2,00	1,00	0,67	0,50	0,40	<b>0,00</b>

**Gesamt 38**

**5,00**

Die Gruppe CDU/FDP entsendet 3 Ratsmitglieder. Die SPD-Fraktion und die Fraktion UWG Ankum entsenden jeweils 1 Ratsmitglied.

gez. Michael Wernke  
Samtgemeindebürgermeister

gez. Jens Droppelmann  
Fachdienstleiter I